

Die Kirschblüte des Uchihas

Sasuke&Sakura (Wird überarbeitet)

Von Sakura__Uchiha

Kapitel 11: Kapitel 11

"WAAAAS? DAS KANN DOCH WOHL NICHT WAHR SEIN. WIE KONNTE DAS NUR PASSIEREN, DAS ZWEI AKATZUKI EINFACH SO IN EIN NINJADORF REINSPAZIEREN UND JEMANDEN ENTFÜHREN KÖNNEN? HABE ICH ES NUR MIT IDIOTEN ZUTUN? KANN MIR DAS MAL JEMAND ERKLÄREN? VERDAMMTE SCHEISSE" schrie die Hokage der fünften Generation völlig aufgebracht. Tsunade war fassungslos, sie wusste nicht wie das passieren konnte. Itachi und Kakashi standen stumm vor der Hokage, jetzt etwas zu sagen wäre wohl ihr Todesurteil. "Wir müssen uns jetzt gut überlegen was wir tun werden" sagte Tsunade nun ruhiger und gefasster. Es war für sie ein ziemlicher Schock gewesen als Itachi und der Kopierninja ihr Büro gestürmt hatten, um ihr diese schreckliche Nachricht zu übermitteln. "SHIZUNE" schrie Tsunade so laut wie sie konnte, Kakashi und der Uchiha zuckten bei der Lautstärke zusammen. Diese Frau hatte vielleicht ein Organ, selbst Ohrstöpsel würden da nicht helfen. Lange musste die blonde Hokage nicht auf ihre rechte Hand warten, da kam auch schon die Schwarzhaarige ins Büro geeilt. "Was kann ich für dich tun Tsunade-Sama?" fragte sie höflich und verbeugte sich vor ihrer Meisterin. Tsunade sah nicht gut aus, sie war weiß wie die Wand, Shizune kannte Tsunade gut genug um zu wissen das etwas nicht stimmte. "Ich möchte das du Sasuke Uchiha und Naruto Uzumaki zu mir holst" kam es ernst von der Hokage. Shizune nickte und verließ eilig das Büro. Tsunade senkte ihren Blick, sie machte sich solche Sorgen um ihre Schülerin. Sicher war ihre Schülerin eine gute Anbu aber selbst eine Top Anbu wie Sakura es war konnte so erschöpft nicht kämpfen, geschweige sich verteidigen. Kakashi und Itachi standen noch immer vor der Hokage, auch sie waren in Gedanken versunken.

Eine schwarzhaarige junge Frau stürmte durch Konoha, einige Shinobi grüßten sie und waren überrascht das die sonst so freundliche Frau nicht reagierte. Ein Ninja gesellte sich zu der Schwarzhaarigen und hielt ihr Tempo bei. "Sag mal Shizune-Chan, was ist denn los?" fragte der Shiranui. "Genma, ich muss dringend etwas für Tsunade-Sama erledigen" antwortet Shizune schnell. Genma zog seine Stirn in Falten. Seit wann schickte die Hokage ihre Vertraute los um etwas zu erledigen, seltsam. War etwas passiert? Normal mussten doch Izumo oder Kotetzu den Boten oder Packesel spielen. Wenn sie Shizune schon schickte musste es etwas von großer Wichtigkeit sein. Naja, er würde sich da mal nicht reinhängen sonst gibt es mal wieder Ärger und das wollte so wirklich niemand. So scharf auf Stress mit der Hokage hatte er nun wirklich nicht. Allein wenn sie mal einen ihrer Wutausbrüche hatte, mussten immer einige

Schreibtische daran glauben, der Tischler in Konoha müsste bereits ein Vermögen gemacht haben. Vielleicht hatte der Shiranui einfach den falschen Beruf gewählt, er hätte wohl doch besser Tischler werden sollen, dann müsste er nicht ständig seinen Kumpel Kakashi anhauen. Frustriert ging der Braunhaarige in die Richtung seiner Wohnung. Shizune war nun endlich beim Trainingsplatz angekommen, vor Schreck blieb sie stehen. Wie sah es denn hier aus? Uchiha und Uzumaki hatten hier ja ganz schön getobt. Hier war kein Stein mehr und der Boden war aufgerissen, man könnte meinen der vierte Ninjakrieg wäre ausgebrochen. Ah, da konnte sie den jungen Uchiha schonmal sehen und da war ja auch der Uzumaki. Die sahen ja ziemlich lediert aus, kein Wunder bei diesen hohen Kampfflevel. "Endlich habe ich euch gefunden, ihr sollt schnell zu Tsunade-Sama" keuchte Shizune. Naruto und Sasuke hatten die Schwarzhaarige gar nicht bemerkt, nun sahen sie auf. Neugierig wie Naruto war fragte dieser auch sogleich. "Was will denn Oba-Sama von uns Shizune-San?" Die Schwarzhaarige sah zu den jungen Uchiha und dann zu Naruto. "Ich weiß es leider nicht, es muss aber dringend sein" Naruto verstand, sie würden sofort nach der alten Frau gehen. "Dann lass uns mal gehen Dope, bringen wir es schnell hinter uns. Ich möchte nach Sakura-Chan sehen" sagte Sasuke an Naruto gewandt. Sasuke wollte erst gar nicht zum Training aber Sakura hatte gesagt das er ruhig gehen könnte, nun hatte der junge Uchiha ein schlechtes Gewissen, sicher wartete sie schon auf ihn. Die Drei gingen zusammen durchs Dorf um bei Tsunade vorbei zu schauen.

Weiter weg von Konoha preschten zwei Männer durch den dunklen Wald, der Größere trug eine bewusstlose Frau auf seinem Rücken. Sie war so leicht wie eine Feder, er spürte das Gewicht überhaupt nicht, da war sein geliebtes Schwert schwerer. Kisame war froh, sie waren fast im Versteck und kein Ninja aus Konoha hatte sie bemerkt. Sasori war ruhig wie immer, er konnte gerade einen Kampf zwischen Kisame und der Kirschblüte verhindern. Hätte er zwei Sekunden später gehandelt hätte Kisame sie sicher schwer verletzt. Madara würde mit ihnen zufrieden sein, das war Alles was zählte. Der Rothaarige sah zu Kisame, Sakura Haruno war noch bewusstlos, sein Gift war wirklich grandios. Sicher würde sie noch ein paar Stunden schlafen.

Sasuke und Naruto kamen zusammen mit Shizune bei der Hokage an und waren überrascht Itachi und ihren Sensei zu sehen. Was suchten die Beide hier? Wieso sahen sie so ernst aus? "Du wolltest und sprechen Tsunade-Sama" fragte der Uchiha skeptisch. Naruto sprang hibbelig von einem Bein aufs andere. Würden sie eine Mission bekommen? Der Fuchsjunge war einfach nur nervös vor Aufregung. Tsunade räusperte sich. "Wir haben ein Problem Jungs. Es sind vor einigen Minuten zwei Ninja ins Dorf eingedrungen" sagte Tsunade ernst. Ihre Hände hatte sie verschränkt. Sie sah nun in die Augen von Sasuke Uchiha, Sasukes Blick wurde ernst. "Die zwei waren aus der Akatzuki-Organisation Sasuke, sie haben Sakura-Chan entführt" zischte die Hokage. Naruto und Sasuke rissen die Augen weit auf. "WAS ERZÄHLST DU MIR DA TSUNADE, SAKURA LIEGT IN IHREM ZIMMER UND WARTET AUF MICH" schrie der junge Uchiha. Sasuke spürte einen starken Griff an seiner Schultern, Itachi hatte seinen kleinen Bruder gepackt und ihn an sich gezogen. "Du darfst jetzt nicht überstürzt handeln kleiner Bruder. Wir müssen zusammen arbeiten. Hast du mich verstanden? Madara wird ihr nichts tun Sasuke, dafür will er sie zu sehr" versuchte Itachi seinen wütenden Bruder zu beruhigen. "NICHTS ÜBERSTÜRZEN? ICH SOLL VERDAMMT NOCHMAL NICHTS ÜBERSTÜRZEN? VERFLUCHTE SCHEISSE. DAS IST MEINE FREUNDIN, SIE BRAUCHT MICH. ITACHI, SIE IST NOCH NICHT RICHTIG FIT UND

WENN ICH NUR DARAN DENKE DAS DIESER BASTARD VON MADARA BEI IHR IST KÖNNTE ICH KOTZEN. SOLLTE ES DIESE MISTGEBÜRT NUR EINMAL WAGEN SIE ANZUFASSEN, BRINGE ICH IHN UM" schrie Sasuke Uchiha außer sich. Naruto wurde von Kakashi festgehalten auch er wollte direkt aus den Büro stürmen. "Jungs, ihr seit noch zu erschöpft vom Training. Eure Mission lautet "Befreit Sakura Haruno aus den Fängen der Akatzuki" An dieser Mission werden Kakashi, Itachi, Sasuke, Naruto, Neji und Shikamaru teilnehmen. Wenn es Schwierigkeiten geben sollte schicke ich noch einige Leute nach. Am liebsten hätte ich es, das ihr jeden Kampf aus den Weg geht, wir müssen bedenken das sie es noch immer auf Naruto abgesehen haben. Sakura hat oberste Priorität. Kakashi Hatake und Itachi Uchiha sind Teamführer. Ich dulde kein WENN und ABER, das ist mein letztes Wort und das gilt auch für dich NARUTO UZUMAKI" zischte die Hokage der fünften Generation. Naruto verschränkte eingeschnappt seine Arme, Sasuke biss sich wütend auf die Zähne, Itachi musste seine ganze Kraft einsetzen um seinen Bruder fest zu halten und Kakashi ließ Naruto los und hielt eine Hand auf dessen Schulter. Ihnen war klar, das diese Mission kein zuckerschlecken werden würde.

Sasori formte Fingerzeichen und ein Felsen schloss das Versteck wieder in dem sie gerade eingetreten waren. Sie gingen auf den großen Gemeinschaftsraum zu, wo sich alle weiteren Akatzuki versammelt hatten. Als sie den Raum betraten wurde es still im Raum, jeder sah zu der zierlichen Frau auf Kisames Rücken. Sasori schritt vor zu Madara und verbeugte sich vor seinen Anführer. "Madara-Sama, wir hatten keine Komplikationen. Wir überreichen ihnen Konohas Kischblüte Sakura Haruno. Gibt bitte acht, sie ist noch nicht vollständig regeneriert" endete Sasori seinen Bericht. Kisame hatte die junge Frau von seinem Rücken genommen und legte sie sanft auf den großen Tisch. Madaras Sharingan blitze erfreut auf. Endlich war sie hier, endlich gehörte sie ihm. "Sakura-Chan meine Kirschblüte" sagte der Uchiha erfreut. Seine Hand streichelte zärtlich ihre Wange. Ihr Haut war so weich und zart, einfach wunderbar. "Wann wird sie erwachen?" fragte er an Sasori gewandt. "In ein paar Stunden Madara-Sama, ich musste mehr Gift bei ihr einsetzen. Bei einem Ninja ihres Kalibers musste ich das Gift erhöhen, sonst wäre sie nach zwanzig Minuten wieder erwacht. Das hätte unsere Flucht sicher etwas erschwert Madara-Sama" Kam es fachmatisch vom Rothaarigen. Madara verstand, er war zufrieden. "Gut gemacht, ihr könnt euch zurück ziehen. Lasst mich alleine" kam es ruhig vom Uchiha. Hidan besah sich die Kirschblüte aber zog sofort seinen Kopf wieder in eine andere Richtung da Madara seinen Blick bemerkt hatte, er hatte keinen Bock wieder in die Wand zu rauschen. Deidra fand die junge Frau auch hübsch aber tat es dem Grauhaarigen gleich, Zetsu war sofort verschwunden. Pain und Konan gingen ebenfalls ziemlich zügig aus den Raum. Kakuzu atmete erleichtert auf, heute war mal nichts zu Bruch gegangen. Kisame und Sasori gingen schweigsam auf ihre Zimmer, sie wollten endlich mal schlafen, sie hatten mal Ruhe verdient. Madara hatte die junge Haruno auf die Arme genommen und schritt gemächlich auf sein Schlafgemach zu, er legte sie sanft aufs Bett und betrachtete sie. "Endlich meine süße Kirsche, endlich gehörst du mir" hauchte er ins Ohr.